

Liebe Turnierveranstalter in Rheinland-Pfalz,

zu Beginn der neuen Saison 2024 können wir nach Abstimmung und Einarbeitung aller Regelwerksänderungen LPO und WBO mit unserem Landesverband wie gewohnt die neue Musterausschreibung bereitstellen.

Die Abwicklung über das Programm VERA hat in 2023 Jahr weitestgehend gut funktioniert, so dass der nachfolgende link, der direkt zum Landesverband führt, zur optimalen Veranstaltungsanmeldung/Ausschreibungsbearbeitung genutzt werden sollte:

<https://www.pferdesportverband-rlp.de/vera-ausschreibungsbearbeitung/>

Nachfolgend die wichtigsten Hinweise und Änderungen, die unbedingt eingehalten werden müssen, um einen reibungslosen Ablauf der Ausschreibungsgenehmigung und Turnierplanung zu gewährleisten:

für Veranstalter von Sichtungsturnieren und Meisterschaften/Cup's sind neben den Standardinhalten individuelle Angaben innerhalb der Ausschreibung notwendig wie z.B. Modus, expliziter Ausweis der Wertungsprüfungen etc.
ab 01.01.2024 gilt in allen LPO-Prüfungen aufgabenteiliges Richten; bei WBO-Prüfungen ist das gemeinsame Richten weiterhin möglich, muss aber durch den Veranstalter innerhalb der Ausschreibung entsprechend festgelegt werden bzw. angegeben sein
die Richter sind namentlich in der Ausschreibung aufzuführen (für Veranstalter von Sichtungsturnieren/Meisterschaften bitte Vorschlagsliste des Fachbeirates beachten)

Hier die wichtigsten Punkte der Regelwerksänderungen LPO/Aufgabenheft Voltigieren:

Reduzierung des Pferdeinsatzes § 45/§ 66

Diese Vorgaben gelten ebenso für WBO-Prüfungen. detaillierte Angaben zu möglichen Startoptionen sind in den Besonderen Bestimmungen 2024 RLP unter Punkt 21.8 nachzulesen

Countdown 90 sec (Übernahme des Pilotprojektes aus 2023)

Friendly-horse-Regelung (Übernahme des Pilotprojektes aus 2023)

Wichtig: Sollte die Örtlichkeit/Größe der Halle diese Regelung nicht zulassen, muss dies zwingend in der Ausschreibung vermerkt werden!

Aufnahme der Leistungsklasse Junge Einzelvoltigierer (U21) in die LPO

Ausschlüsse § 210 B 9+10 bei Sturz des Pferdes/von Voltigierern

Reduzierung der Kürzeit im Gruppenvoltigieren LK S+Junior auf 3:30 min gemäß Veröffentlichung FN vom 20.11.2023

Auf Empfehlung der FN übernehmen wir diese Regelung für 2024 als Pilotprojekt auch für die Leistungsklassen M – E entsprechend

Anforderungsänderung Gruppenpflicht Klasse M:

Flanke 1. Teil mit Abgang nach innen aus dem Seitsitz

Wichtiges zum Thema Ausschreibungsinhalte:

Wegfall Pilotprojektregelung Verzicht Anrechnung Kürschwierigkeit bei L/M-Gruppen

Künftig wird die Kür-Schwierigkeit mit dem reduzierten Faktor 0,5 in der Endnote berücksichtigt (siehe Aufgabenheft Voltigieren Seite 23)

bei aufgabenteiligem Richten gilt:

LK E – L: mindestens 2 getrennt sitzende Richter

LK M/S/Junior: mindestens 3 getrennt sitzende Richter

Werden auf derselben PLS Prüfungen LK M oder höher ausgerichtet, dann muss auch LK L mit 3 Richtern durchgeführt werden.

Optional sind Starts außer Konkurrenz grundsätzlich möglich. Diese sind im Vorfeld der Veranstaltung jedoch mit dem LK Vertreter und dem Veranstalter abzusprechen.

Hierbei sind die gleichen Voraussetzungen, die auch bei einem regulären Start erforderlich sind, maßgeblich:

Einhaltung Mindestalter Voltigierer/Pferde; Vorlage Jahresturnierlizenz sowie Pferdefortschreibung und Pferdeimpfnachweis; Beachtung Pferdestartregelung.

WBO-Prüfungen Rheinland Pfalz sind inhaltlich über die Besonderen Bestimmungen der LK RLP 2024 geregelt. Die bisherigen Übungsanforderungen bei den Basisgruppen Schritt/Schritt, Galopp/Schritt E, Galopp/Schritt A werden weiterhin übernommen.

Die Nennungsformulare/Startnachweissbögen sind wie bisher im download-Bereich unter www.voltigieren-rlp.de verfügbar.

Um vollumfänglich auf die aktuellsten Bewertungsbögen zugreifen zu können, ist die aktuellste Version des Voris Programms notwendig!

Wichtig ist, dass Ihre/Eure Veranstaltungen rechtzeitig bei der LK **und** dem Fachbeirat Voltigieren angemeldet werden, sobald feststeht, dass eine PLS ausgerichtet werden soll. So können frühzeitig evtl. Terminüberschneidungen festgestellt werden und evtl. Alternativlösungen kommuniziert werden.

Um eine fristgerechte Genehmigung zu erhalten, sind die Ausschreibungen über VERA (link siehe oben) **20 Wochen vor** dem Turniertermin zu übermitteln. Die Ausschreibungen für Voltigiertage (WBO) sind spätestens **6 Wochen vor** dem jeweiligen Veranstaltungstermin einzureichen. Die Einreichungstermine können den auf der HP im Downloadbereich veröffentlichten Termintabellen PLS und BV entsprechend entnommen werden.

Beizufügen ist immer der Fragebogen zur Ausschreibung:

<https://www.pferdesportverband-rlp.de/fragebogen-zur-ausschreibung>

Für Turnierveranstalter und Ausbilder sind die Anschaffung von LPO/WBO/Aufgabenheft Voltigieren 2024 mit allen Regelungen eine wertvolle Investition. Bei konkreten Fragen stehen wir natürlich zur Verfügung. Kontaktiert uns gerne persönlich, telefonisch oder per mail.

Darüber hinaus gibt es immer aktuelle Veröffentlichungen auf HP, Facebook und Instagram. Regelmäßiges Reinschauen lohnt sich.

Wie immer freuen wir uns über Anregungen oder Wünsche. Gerne greifen wir Ihre/Eure Themen zur Umsetzung im Fachbeirat auf.

Zum Schluss bleibt uns noch DANKE zu sagen allen Aktiven und Turnierveranstaltern für Ihr/Euer Engagement. Durch Sie/Euch hat sich unser Sport nach der Coronapandemie wieder etwas erholt und wir blicken erwartungsvoll auf die vor uns liegende neue Turniersaison 2024.

*

**Gesegnete
Weihnachten & einen
guten Start in ein hoffentlich
erfolgreiches, gesundes Neues Jahr 2024
wünscht**

Ihr/Euer Fachbeirat Voltigieren Rheinland-Pfalz